

Bürgerschaft der Hansestadt Wismar
PROTOKOLL

Sitzung des Ausschusses für nachhaltige Entwicklung im Bereich Umwelt und Klimaschutz

Sitzungstermin: Montag, 13.02.2023,
Raum, Ort: Raum 28, Am Markt 1, 23966 Wismar
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 20:28 Uhr

Sitzungsteilnehmer

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Frau Claudia Tamm (GRÜNE)

Mitglieder

Herr Frieder Weinhold (CDU)

Dr. Peter Lüth (FDP)

Herr Bernd Schindler (FÜR-WISMAR-Forum)

Vertreter

Herr Horst Krumpen (DIE LINKE.) Vertretung für: Frau Britta Fust

Frau Kerstin Adam (SPD) Vertretung für: Herrn Ronny Keßler

Frau Sibylle Runge (SPD) Vertretung für: Herrn Tilo Gundlack

Herr Angelo Tewes (AfD) Vertretung für: Herrn Jens-Holger Schneider

Verwaltung

Herr Michel Ohlerich ()

Gäste

Herr René Fuhrwerk (GRÜNE) ab 19.30 Uhr

Frau Elisabeth Rehfeld ()

Dipl.-Ing.Andrea Witt

()

Dr.Eberhardt Blei

(GRÜNE)

Abwesende Mitglieder

Mitglieder

Herr Timon Wilke

(PIRATEN)

entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Eröffnung der Sitzung
- 3 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- 4 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 5 Bestätigung der Tagesordnung
- 6 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 14.11.2022
- 7 Präsentation zum Klimamanagement durch Frau Dipl.-Ing. Andrea Witt, Klimaschutzmanagerin der Hansestadt Lübeck:
"Aufgaben eines*r Klimaschutzmanagers/-in"
- 8 Sonstiges
- 9 Schließen der Sitzung
"Aufgaben eines*r Klimaschutzmanagers/-in"

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1 Einwohnerfragestunde

Frau Tamm stellt fest, dass es keine Fragen gibt.

2 Eröffnung der Sitzung

Frau Tamm begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

3 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Frau Tamm stellt die ordnungsgemäße Ladung fest.

4 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Es sind acht Ausschussmitglieder anwesend. Ein Ausschussmitglied ist entschuldigt. Die Beschlussfähigkeit wird somit festgestellt.

5 Bestätigung der Tagesordnung

Frau Tamm lässt über die TO abstimmen.

Die Tagesordnung wird mit 7 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung angenommen.

6 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 14.11.2022

Es liegen keine Änderungs- oder Ergänzungswünsche vor. Frau Tamm lässt daraufhin abstimmen.

Das Protokoll wird mit 6 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen bestätigt.

7 Präsentation zum Klimamanagement durch Frau Dipl.-Ing. Andrea Witt, Klimaschutzmanagerin der Hansestadt Lübeck:

Frau Tamm heißt Frau Dipl.-Ing. Andrea Witt herzlich willkommen und stellt sie kurz vor.

Frau Dipl.-Ing. Witt bedankt sich für die Einladung und führt 60 Minuten anhand einer Powerpoint-Präsentation umfassend zu den Aufgaben im kommunalen Klimaschutz der Hansestadt Lübeck zu folgenden Schwerpunkten aus:

- . Aufgaben eines Klimaschutzmanagements;
- . Handlungsmöglichkeiten mit Beispielen aus der Hansestadt Lübeck;
- . Ausblick und Fazit.

Die Arbeit der Klimaleitstelle der HL basiert auf 2 Säulen: Dem Klimaschutz und der Klimaanpassung.

Die Klimaleitstelle ist dabei, einen Masterplan zum Klimaschutz zu erstellen, wie die HL bis 2040 klimaneutral werden kann.

Diese Präsentation wird den Ausschussmitgliedern und der Verwaltung zur Verfügung gestellt.

Frau Tamm bedankt sich bei Frau Dipl.-Ing. Witt für ihre Ausführungen.

Im Nachgang an ihren Vortrag haben die Anwesenden die Möglichkeit, Fragen zu stellen. Es erfolgt eine Diskussion.

Herr Dr. Blei beantragt Rederecht. Die Anwesenden stimmen dem Antrag von Herrn Dr. Blei einstimmig zu.

Frau Rehfeld beantragt Rederecht. Die Anwesenden stimmen dem Antrag von Frau Rehfeld einstimmig zu.

Auf Nachfrage von Herrn Krumpen zur Bündelung der verschiedenen Aufgabenverweist Frau Witt auf die enorme Wichtigkeit der Steuerungsgruppe Klimaschutz.

Herr Schindler fragt nach, wer diese Steuerungsgruppe ist. Frau Witt erläutert, dass sich diese aus der Kernverwaltung, den städtischen Eigenbetrieben und Beteiligungsgesellschaften zusammensetzt.

Herr Dr. Lüth erfragt, wer die beiden Tagungen im Jahr vorbereitet. Frau Witt antwortet, dass die 2 Tagungen durch den Umweltsenator und die Klimaleitstelle zusammen vorbereitet werden.

Herr Dr. Blei stellt 2 Fragen:

1. Woher holt sich die Klimamanagerin zusätzliche Informationen?
2. Nimmt die HL die Klimaziele in die Bauleitplanung mit auf?

Frau Witt antwortet, dass sie Programme des Deutschen Instituts für Urbanistik nutzen. In Bezug auf die 2. Frage bittet Frau Witt um Geduld und merkt an, dass die Hansestadt Rostock in der Hinsicht Lübeck ein Stück voraus ist.

.Frau Rehfeld fragt, ob nur die Stelle der Klimamanagerin neu geschaffen wurde.

Frau Witt teilt mit

Wortmeldungen:

8 Sonstiges

Wortmeldungen:

Abstimmungsergebnis:

- abgelehnt / beschlossen

Ja-Stimmen:

Nein-Stimmen:

Enthaltungen:

9 Schließen der Sitzung

Wortmeldungen:

Abstimmungsergebnis:

- abgelehnt / beschlossen

Ja-Stimmen:

Nein-Stimmen:

Enthaltungen: